



Spendenübergabe: (hinten v. l.) Lisa Herbeck, Lennard Stüker, Steffen Thiesbrummel, Jan Paul Kleinegräber, Johannes Vollmann, Cai Nolding, (vorn v. l.) Marlies Stüker (Osthushenrich Stiftung), Nina Eickhoff und Tim Eickhoff.

Stiftung unterstützt Ferienfahrten

Gütersloh (gl). Das Ferienlager der Spexarder Jungschützen und Messdiener wird mit 2910 Euro von der Osthushenrich-Stiftung unterstützt. 43 Mädchen und Jungen zwischen 9 und 16 Jahren fahren mit 18 Helfern zwei Wochen nach Saalbach-Hinterglemm in Österreich.

Die Osthushenrich-Stiftung, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen, fördert das Ferienlager nicht zum ersten Mal. Nur mit der Spende und dem ehrenamtlichen Einsatz des Leiterteams sei das

Angebot, das seit 1990 von den Jungschützen von St. Hubertus Spexard und den Messdienern von St. Bruder Konrad organisiert werde, umzusetzen, heißt es in einer Mitteilung der Jungschützen. „Wir sind dankbar für jegliche Art von Spenden, damit wir die Teilnehmerbeiträge möglichst niedrig halten können“, sagt die Chefleiterin Nina Eickhoff. So könnten auch Kinder mitfahren, deren Familien finanziell nicht so gut gestellt seien. In vielen Workshops können sich die Kinder und Jugendlichen kreativ und sportlich verausgaben.